

Beschlussvorlage öffentlich

Nr. 26/2022

Tagesordnungspunkt 7c:

GHSE – Gymnasium Höhenkirchen-Siegertsbrunn – Erweiterung
Vergabe Freianlagenplanung

Verbandsversammlung

Sitzung am 28.06.2022

1. Begründung:

Mit Bekanntmachung im Bayerischen Staatsanzeiger vom 19.03.2022 wurde das Bewerbungsverfahren für die Projektsteuerung veröffentlicht. Es handelte sich um eine europaweite Ausschreibung (VgV – Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb). Die Bewerbungsfrist für das VgV-Verfahren endete am 19.04.2022. Von den 6 Bewerbern erzielten 3 Landschaftsarchitekturbüros die Höchstpunktzahl von 50. Ein Bewerber kam auf 49,57 Punkte. Bewertet wurden die Erfahrungen in Planung und Ausführung von Referenzprojekten mit vergleichbaren Planungs- und Beratungsanforderungen sowie die Anzahl der beschäftigten Mitarbeiter. Diese vier Bewerber wurden aufgefordert, ihre Angebotsunterlagen einzureichen.

Bis zum Submissionstermin am 07.06.2022, 10:00 Uhr wurden von 2 der ausgewählten 4 Landschaftsarchitekturbüros die geforderten Unterlagen auf die E-Vergabe-Plattform hochgeladen. Nach der fachtechnischen und rechnerischen Vorprüfung durch das Büro Landherr und Wehrhahn, wurden am 22.06.2022 in den Räumen der Zweckverbandsverwaltung die Vorprüfungsergebnisse anhand der Zuschlagsmatrix diskutiert (Teilnehmer: Herr Wehrhahn, Frau Hüfner, Herr Mader) und in einigen Punkten korrigiert. Im Anschluss fanden Bietergespräche mit den beiden Bewerbern statt.

Nach Bewertung und Auswertung der Zuschlagskriterien (Projektteam – fachliche Eignung, Verfügbarkeit und Präsenz vor Ort; auftragsbezogene Qualitätssicherung; Bietergespräch, Honorarangebot) ergibt sich folgendes Ergebnis bei einer maximal zu erreichenden Punktzahl von 500.

Nr.	Bieter	Projektteam	Auftragsbezogene Qualitätssicherung	Bietergespräch	Honorar	Punkte gesamt
1	Bieter 1	160,0	130,0	75,0	100,0	465,0
2	Bieter 2	153,0	130,0	75,0	83,8	441,8

Bieter 1 mit einer Gesamtpunktzahl von 465,0 hat somit das beste Angebot abgegeben und wird daher als zu beauftragendes Unternehmen vorgeschlagen.

Die für die Auswertung zugrunde gelegte, vorläufige Honorarsumme beläuft sich für die Objektplanung auf brutto 410.656,88 €. Die endgültigen Honorarsummen werden nach Abschluss der Entwurfsplanung auf Basis der Kostenberechnung ermittelt.

2. Beschlussvorschlag:

Der Auftrag für die Freianlagenplanung zur Erweiterung des Gymnasiums Höhenkirchen-Siegertsbrunn wird an den Bieter 1 mit einer vorläufigen Bruttoauftragssumme von 410.656,88 € vergeben.

Abstimmung:

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Mader', is written over the printed name.

Johann Mader
Stv. Geschäftsleiter